

## Urlaubs-Umfrage: Briten, Russen und Deutsche bei Touristen besonders unbeliebt / Laut, betrunken und schlechte Manieren

Amerikaner und Italiener zu laut, Chinesen ohne Manieren, Polen betrunken, Deutsche besetzen Sonnenliegen, Franzosen zu unhöflich / Schweizer, Österreicher und Japaner beliebt / Über 8.100 Deutsche befragt

Die Sommerferien sind nur noch ein paar Wochen entfernt. Doch wer nicht gerade auf eine einsame Insel verreist, trifft am Urlaubsort auf viele andere Touristen aus aller Herren Länder. Genauso unterschiedlich wie die Herkunftsländer sind die Erfahrungen der deutschen Touristen mit den fremden Urlaubern. Vorurteile und Klischees sind zum Teil weit verbreitet. Der Reiseveranstalter Urlaubstours wollte es genau wissen und hat über 8.100 Deutsche bevölkerungsrepräsentativ befragen lassen: „Welche Touristen mögen Sie im Urlaub am wenigsten und warum?“\* Zur Wahl standen zwölf Nationalitäten: Russen, Briten, Polen, Niederländer, US-Amerikaner, Chinesen, Franzosen, Italiener, Japaner, Österreicher, Schweizer und natürlich die Deutschen selbst.

Fakt ist: Mit ihren eigenen Landsleuten möchten 18% der Befragten im Urlaub nichts zu tun haben. Aber: Auch wenn die Deutschen mit den Russen gerne Geschäfte machen, so sind russische Touristen bei deutschen Urlaubern am unbeliebtesten. 65% der Befragten haben bereits negative Erfahrungen mit ihnen im Urlaub gemacht. Meistgenannte Störfaktoren: Zu laut (69%) und zu betrunken (74%). Platz zwei der unbeliebtesten Urlauber belegen die Briten. 42% haben bereits negative Erfahrungen mit „Globetrottern“ aus dem Vereinigten Königreich gemacht. Die Insulaner seien, so die Befragten, ebenfalls zu betrunken (80%), zu laut (66%) und hätten schlechte Manieren beim Essen (40%).

Auf dem dritten Platz der „Unbeliebtheits-Skala“ folgen mit rund 29% Touristen aus Polen. Hauptärgernis: zu betrunken (46%) und zu laut (37%). Platz vier geben sich die deutschen „Touris“ (18%) selbst. An ihren eigenen Landsleuten lassen die deutschen Befragten kein gutes Haar: Sie besetzen Sonnenliegen (69%) und sind unhöflich (47%).

Auf Platz fünf landen die Niederländer mit 15%. Wie nicht anderes zu erwarten, empfinden die Befragten die Touristen aus dem „Grachten-Land“ als zu laut (49%) und zu betrunken (31%). Mit den sehr häufig im Karibik-Urlaub anzutreffenden US-Amerikanern haben fast 15% der Befragten negative Erfahrungen gemacht. Sie seien zu laut (46%) und zu unhöflich (31%). Die Chinesen (Platz sieben, 12,5%) haben, so die Befragten, schlechte Manieren beim Essen (38%) und seien unsympathisch (26%).

Franzosen und Italiener kommen als unbeliebte Touristen auf 11,7% und 11,3%. Besonders negativ fielen unhöfliche (44%) und unsympathische (40%) Franzosen (44%) und zu laute (55%) und aufdringliche (44%) Italiener auf. (Bitte Tabellen beachten)

Beliebt bei deutschen Touristen sind hingegen die Schweizer. 96% der Befragten können sich an keine schlechten Erfahrungen mit den Eidgenossen erinnern. Gerne teilen sich die „teutonischen Urlauber“ das Hotel, die Sonnenliegen oder die Restaurants auch mit Österreichern (93% ohne negative Erfahrungen) und Japanern (92%).

\*Befragungsdurchführung: Keyfacts Onlineforschung GmbH, Zeitraum: 5. Mai – 12. Mai 2014, 8.149 Befragte, Alle Angaben ohne Gewähr.

\*\*\*

keyfacts Onlineforschung GmbH | Petersstraße 22-24 | 04109 Leipzig

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Ulrike Preiss, Andreas Prokop, Oliver Schilling  
Amtsgericht Leipzig, HRB 28018